

Wie wir unsere Kandidaten qualifizieren

Die Kandidatenzeit ist eine Zeit der Bewährung. Folglich muß der Erziehung zum Kämpfertum sowie der marxistisch-leninistischen Bildung während der einjährigen Kandidatenzeit von den Parteiorganisationen und Parteiorganen größte Aufmerksamkeit geschenkt werden. \

Im System der Parteischulung nimmt die Qualifizierung der Kandidaten einen festen Platz ein.

Das Sekretariat der SED-Kreisleitung Döbeln bemüht sich, durch eine straffe Organisation der marxistisch-leninistischen Bildung die Arbeit mit den Kandidaten und deren Qualifizierung effektiv zu gestalten. Zu diesem Zwecke bildete das Sekretariat eine Arbeitsgruppe bei der Bildungsstätte der Kreisleitung.



Im Kombinat Schlösser und Beschläge (WB EBM) gehören zur Schulung der Kandidaten unserer Partei auch Gespräche mit Abgeordneten der Volkammer. Unser Bild: Der Abgeordnete der FDGB-Fraktion, Genosse Wilfried Klöser, diskutiert mit jungen Kandidaten aus dem Kombinat.

Foto: Schwerdtfeger

Diese Arbeitsgruppe, die sich aus erfahrenen Propagandisten und Parteifunktionäre zusammensetzt, organisiert im Aufträge des Sekretariats in 11 Stützpunkten die Schulung der

INFORMATION

Deutschen Arbeiterbewegung werden besser als bisher in den Unterricht einbezogen. Sichtbar hat sich das Verhältnis zwischen Lehrer und Schüler verbessert.

Im letzten halben Jahr war eine regere, intensivere Hospitationsfähigkeit durch die Schulleitung sowie der Kollegen untereinander zu verzeichnen, die sich merklich auf die Unterrichtsführung und -gestaltung auswirkte. Die neuen Lehrpläne

konnten von dem größten Teil der Lehrer gut erfüllt werden.

Daß das Pädagogenkollektiv auf solch eine gute Bilanz zurückschauen kann, ist nicht zuletzt darauf zurückzuführen, daß wöchentlich Absprachen auf Klassenstufenbasis erfolgen, daß Erziehungsschwerpunkte festgelegt werden und daß der Erfahrungsaustausch immer mehr zum Bestandteil der Arbeit zwischen den Kollegen wird.

Diese vielfältigen Formen und Methoden führten schließlich dazu, daß der Sitzenbleiberstand

von 4 auf 2,3 Prozent gesenkt werden konnte, was natürlich kein Grund zur Selbstzufriedenheit ist. Durch den Einsatz des Elternbeirates und Patenbetriebes bei der Umzäunung des Schulgartengeländes wurde ein Wert von 3000 Mark geschaffen. Die Werklehrer erfüllten ihre Verpflichtung durch den Bau von Lehrmitteln bisher mit 4200 Mark.

Heinz Meier
Kreisleitung der SET) Calau,
Leiter der Bildungsstätte